



Gaumenfreuden



Wir lassen es uns schmecken

An fünf Abenden bei Muslimen, Buddhisten, Hindus, Juden und Christen
Eine Veranstaltungsreihe mit Fastenbrechen, Neujahrsgerichten und Speiseopfern

ZÜRCHER **FORUM** DER
RELIGIONEN

Gaumenfreuden

	Fastenbrechen Zwischen Enthaltbarkeit und Genuss	Zum Auftakt unserer Reihe widmen wir uns dem muslimischen Gebot des Fastens und setzen uns mit der Bedeutung des Ramadans auseinander. Wir werden anschliessend das wichtige familiäre und gesellschaftliche Ereignis des Fastenbrechens (Iftar) miterleben und traditionelle Speisen geniessen können.	Dienstag, 6. Juni 2017, 20.00 Uhr Dzemat der Islamischen Gemeinschaft Bosniens Grabenstrasse 7, 8952 Schlieren (S3 und S12 oder Bus 31 bis Schlieren)
	Orakelsuppe Ein tibetisches Neujahrsritual	Vor dem tibetischen Neujahrsfest ist es Tradition, eine Orakelsuppe (Guthuk) zu essen. Der Inhalt der gefüllten Teigbällchen in dieser Suppe soll die Persönlichkeit desjenigen enthüllen, in dessen Schale sie landen. Dechen Kaning wird uns in dieses Ritual einführen und die Bedeutung der zugewiesenen Charakterzüge erläutern.	Donnerstag, 6. Juli 2017, 19.30 Uhr Kulturzentrum Songtsen House Albisriederstrasse 379, 8047 Zürich (Tram 3 oder Bus 80 bis Albisrieden)
	Nahrung für die Götter Speiseopfergabe im Hindu-Tempel	Den hinduistischen Gottheiten werden Speiseopfer (Prasad) dargebracht, um ihnen zu huldigen, zu danken und den an sie gerichteten Bitten Nachdruck zu verleihen. Gemeinsam werden wir an einem solchen Ritual teilnehmen und danach wohlschmeckendes Essen geniessen – solches, das für Menschen, und solches, das für Götter zubereitet wurde.	Mittwoch, 30. August 2017, 18.30 Uhr Sri Sivasubramaniam Tempel Sihlweg 3, 8134 Adliswil (Sihltalbahnhof (S4) bis Sihlau)
	Apfel und Honig Süsse Speisen zum jüdischen Neujahrsfest	Damit das neue Jahr ein süsses wird, ist es Brauch, am Abend von Rosch Haschana, dem jüdischen Neujahrsfest, einen in Honig getauchten Apfel zu verzehren. Ruth Gellis wird uns die Bedeutung dieses Festes erläutern, während wir selbst in den Genuss verschiedener Kostproben dieser und weiterer traditioneller Rosch-Haschana-Speisen kommen.	Mittwoch, 6. September 2017, 19.00 Uhr Israelitische Kultusgemeinde Zürich Lavaterstrasse 33, 8002 Zürich (Tram 5/7/13 bis Bahnhof Enge)
	Christliche Köstlichkeiten Kulinarische Reise durch das Kirchenjahr	Die reformierte Pfarrerin Renate von Ballmoos und der katholische Seelsorger Andreas Beerli werden uns auf eine kulinarische Reise durch den liturgischen Kalender mitnehmen und uns bei dieser ökumenischen Veranstaltung in den Ursprung und die Bedeutung der Essgewohnheiten rund um die christlichen Feste einführen.	Mittwoch, 25. Oktober 2017, 18.30 Uhr Predigerkirche Zürich Zähringerplatz, 8001 Zürich (Tram 3 oder Bus 31 bis Neumarkt oder Tram 4 und 15 bis Rudolf-Brun-Brücke)
Eine Anmeldung per Mail oder per Post ist bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltungsreihe wird unterstützt durch die evang.-ref. und die röm.-kath. Kirche sowie durch Kanton und Stadt Zürich.			Zürcher Forum der Religionen Schienhutgasse 6, 8001 Zürich anmeldung@forum-der-religionen.ch www.forum-der-religionen.ch